[13656] Zu möglichst baldigem Antritt ein jungerer Gehilfe gesucht.

Angebote mit Angabe des Gehaltsanspruches gefälligst direkt.

Dortmund. Köppen'sche Buchhdlg. (Otto Uhlig.)

[13571] Junge Buchhandler mit gewandten Umgangeformen jum Befuchen ber Stadtfundicaft finden dauernde und angenehme Stellung.

Bef Angebote unter C. A. 13571 burch bie Beidaftsftelle d. B -B. erbeten.

[13586] Wehilfengefuch. - Für meine Parifer Filiale juche ich zu baldigem Untritt einen jungeren, intelligenten und fleißigen Wehilfen, welcher an ein gemiffen= haftes Arbeiten gewöhnt ift. Angeboten mit Ab= idrift der Beugniffe, Gehaltsanfprüchen und momöglich Photographie febe ich umgehend ent= gegen.

Leipzig, 2. April 1891.

R. M. Brodhaus.

[13611] Für meine Buch= u. Mufifalienhandlung fude ich gu fofortigem Gintritt einen Bolontar Bunglau. ad. Appun's Buch.

[13526] Für ein mitteldeutsches Sortiment suche ich sofort einen Lehrling. Beste Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung wird geboten.

Leipzig.

Otto Klemm

[13368] Für mein Sortiment fuche ich ju balbigem Eintritt einen befähigten, tuchtigen erften Gehilfen, welcher Renntnis der lotalen Berhältniffe befigt.

M. Dartleben in Wien.

[13498] F. bed. St. Dberichl. gef. f. fof. j. t. Beh. f. e. Sort. m. Schreibw. Fr. Stat., Sal n. lleber= cint. Angeb. u. 13498 d. d. Gefchaftsft. d. B. B.

[12995] Ich suche zum baldigen Antritt einen Lehrling. Familien=Unichluß, Roft im Saufe. Brundliche Beichafts-Musbildung.

Berlin. Max Shildberger.

[13668] Eine Buch- u. Mufitalienhandlung ber Rheinprobing fucht jum 1. Juli ober moglichft 1. Juni eine erfte Rraft als Leiter des Sortiments.

Berlangt wird gang felbftandige Thatigfeit, durchaus gediegene Renntnis des Buch = und namentlich auch Mufithandels, Bewandtheit im Berfehr mit feinem Bublifum und freundliches Befen; auch ift es fehr erwünscht, wenn der Betreffende felbit mufifalifch ift.

unter Einsendung bon Beugniffen und Photographie unter 13668 durch die Beichaftss itelle bes B .- B. erbeten.

## Gesuchte Stellen.

[13592] Ein junger Buchhandler, 28 Jahre alt, im Buch., Runft= und Dufitalienhandel 10 Jahre thatig, fucht einen felbftanbigen Boften, wo er junachft fraft feiner Renntniffe und Leiftungen als Mitarbeiter wirten fonnte, um fich dann mit einem Rapital bis 10000 # ju beieiligen, ober bas Beichaft auf eigene Rechnung ju übernehmen - Bef. Ingebote unter Biffer A. K. burch herrn &. Boldmar in Leipzig.

[13591] Der Sohn eines Buchhändlers, der mir persönlich bekannt ist, sucht Stellung in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte, womöglich in einer grösseren Stadt des Auslandes. Gef. Anerbieten unter A. G. # 56 an F. Volckmar in Leipzig.

[13578] Gumnafialbildung, welcher feit 3 Jahren bie Berlagsabteilung unferer Firma felbftanbig leitet und die gunftigften Beugniffe renommierter Leipziger und Berliner Berleger befitt, fuchen wir jum baldigen Untritt einen feinen Fabigs feiten entsprechenden dauernden Boften am liebften in Berlin oder Leipzig. Bir tonnen den betr. herren ale fleifigen, zuverläffigen und intelligenten Mitarbeiter beftens empfehlen und find gu naberer Austunft gern erbotig.

Minden i. 23., 4. April 1891.

[13634] Für einen unferer Boglinge fuchen wir eine Stellung bei beicheidenen Uniprüchen, am liebsten in einem größeren Gortimente. Bu weiteren Mitteilungen find wir gern bereit. Ruhrort. Andreae & Co.

3 C. C. Bruns.

[13626] Ein j. Dann, Gymnafialabiturient, jucht bei Station im Saufe bes Chefs Lehr: lingeftelle in größerer Gortimentshandlung mit Berlag verbunden. Direfte Angebote unter P. S. 100 durch 28. Daufteins Buch, in Sagan.

[13568] Für einen im Berlage u. Gorti= mente, fowie Beitungs = u. Drudereis wefen erfahrenen Berrn, verheiratet, fuche ich eine Stellung, die, wenn auch erft mit ber Beit, ju einer festen, dauernden mirb. Suchenden, der Brima-Referengen befigt und langjährige Erfahrungen hat, kann ich warm empfehlen.

Antritt zu jeder Beit, je nach Uebereinfunft. Angebote erbitte bireft an mich und bin gu jeder naberen Mustunft gern bereit.

Dermann Schulte.

[13561] Ein junger Mann, 23 Jahre alt militärfr. u. in allen buchh. Arbeiten bew., fucht zu fof. Stellung im Berlag, eb. Rommiff. Bef Ungeb. unt. Z. 13561 a. d. Beichäftsftelle d. B = B.

[13670] Gur Damburg - Gin junger Dann, Buchhändler, mit guter Sandidrift, welcher foeben bie Lehre verlaffen bat, fucht gur weiteren Ausbildung Stellung

Angebote unter A. C. poftl. Samburg, Boitamt 4 erbeten.

[12895] Ein junger Buchhandler, mit umfaffenden Gortimentetenntniffen, gur Beit in einem bedeutenden Beschäft thatig, fucht fich jum Commer ju berandern. Derfelbe reflettiert auf einen 1. Gehilfenpoften ober Stellung als Leiter eines mittleren Sortiments. Anfangsgehalt 2000 M. Angebote werden Er wurde auch gern in ein Geichäft fathol. Richtung eintreten, das er eventuell fpater übernehmen fonnte.

> Bef. Angebote an herrn R. F. Rochler in Leipzig unter R. S. 112.

[13515] Ein tüchtiger Berfaufer, vertraut mit famtl. Arbeiten b. Sortiments, Bapier= u. Runfthandels, mit flotter Bandidrift, fucht, geftupt auf Brima-Referengen, feine Stellung gu berändern. Suchender ift Sohn e. Rollegen u. fieht wen, a. bob. Gehalt wie auf gute Beholg. Ungeb. unter Biffer 18515 an bie Beichaftsftelle b. Börfenvereins.

[10522] Antiquar mit Ghmnafialbildung und mit allen Arbeiten des wiffenschaftlichen Antiqua= riats vertraut, fucht, geftütt auf mehrjährige Thatigfeit in erften Baufern Deutschlands und des Auslandes (Paris und London), für 1. Mai ober früher Stellung in angeschenem Saufe (womögl. in Leipzig). Abreffen beforbert freundlichft herr Frang Bagner in Leipzig unter W. 50.

Für einen im beften Dannesalter [13267] 3ch fuche für einen jungen Gehilfen. ftebenden, ledigen Buch bandler mit boberer ber feine Lebrzeit bei mir abfolvierte und feit 2 Jahren als Gehilfe fungiert, im Sortiment wohlerfahren, mit allen buchhandler. Arbeiten durchaus vertraut und tüchtiger, selbständiger Arbeiter ift, im Schreibmaterialiengeschäfte, fo= wie Buchdrudereiwesen vollftandig verfiert, fleigig, ehrlich u. folid ift, auch mufikal. Renntniffe bat, in einem größeren Beichafte Stellung als Behilfe, wo er Belegenheit hat, fich im Sorti= ment weiter auszubilden. Bef. Anerb. unter A. Z. 13267 an die Weichäftsftelle d. B.=B.

> [13217] Ein Buch: u. Runfthändler, 10 Jahre in nur ersten Geschäften thatig, durchaus reprajentationsfähig und gewandt, sucht einen Reifepoften in angesehenem Saufe. Anerbieten unter W. 113 an herrn R. F. Roehler in Leipzig erbeten.

[13648] Für einen Gehilfen, Mitte ber 20er Jahre, den wir als fleißig, ftrebfam und beideiden bestens empfehlen tonnen, fuchen wir fofort oder fpater Stellung in einem Sortiment.

B. Roegold & Co. in Bitten.

## Befette Stellen.

[13658] Die in unserem Hause offene Gehilfenstelle ist besetzt, und danken wir den Herren Bewerbern bestens für freundl. Anerbieten.

München, den 1. April 1891

Braun & Schneider.

## Vermischte Anzeigen. Amerikanischer Verlagsschutz.

[12896]

Als Vertrauensmann zur Beschaffung des Amerikanischen Verlagsschutzes empfiehlt sich Henry W. Cherouny, Präsident der Cherouny Printing and Publishing Co., Nos. 17-27 Vandewater St., New York. Diese Compagnie befasst sich nur mit der Ausführung von Druckaufträgen und ist befähigt, allen Anforderungen des Gesetzes zu genügen.

Hnr. Cherouny bezieht sich auf seine deutschen Lehrherren Velhagen & Klasing in Bielefeld; die Herren Henry Stoltz & Co., Buchhändler in 29 West, 23. Strasse; Dr. Paul Loeser und J. Senner, Redakteure der N.-Y.

Staats-Zeitung u. a.

Auf Grund alter Beziehungen können wir Herrn Cherouny in New-York als Vertrauensmann in Angelegenheiten des amerikanischen Verlagsschutzes, der vielleicht für Autoren und Verleger von Romanen zur Verwertung ihrer Manuskripte in deutsch-amerikanischen Zeitungen Interesse haben könnte, bestens empfehlen.

Bielefeld, 25. März 1891.

Velhagen & Klasing.

[695]



Tintenfabrik Paul Strebel In Gera unterstätzt erste Einführung.